



Verein für **medizinische Qualitätskontrolle**
Association **pour le contrôle de Qualité médical**
Associazione **per il controllo di qualità medico**

Kommentar zum Ringversuch 2014-2

Allgemeine Hinweise

Sie finden sämtliche wichtigen Informationen, ausführliche Berichte sowie Anleitungen auf www.mqzh.ch.

K1 – eGFR

Sie finden auf www.mqzh.ch einen Rechner der mit der aktuell empfohlenen CKD-EPI-Formel arbeitet. Ebenfalls ist der Referenzbereich und die Einteilung der verschiedenen Stadien bei einer Nierenerkrankung unterhalb des Rechners angegeben.

H3 – Differentialblutbild

Ausstrich H3-A stammt von einem Patienten mit Polycythaemia vera. Aufgrund der regelmässigen Aderlässe zeigt das Blutbild einen ausgeprägten Eisenmangel.
Ausstrich H3-B stammt von einer Patientin mit Thalassaemia minor.

Bisher stammte die Probe A immer von einem gesunden Mitarbeiter. In Zukunft werden wir bei A auch leicht veränderte Blutbilder verwenden.

Zusätzlich zu den Fällen finden Sie auf www.mqzh.ch im Bericht H3 auch die Histogramme unserer Hämatologie-Automaten.

G11 – CoaguChek XS

Wir beobachteten eine aussergewöhnlich grosse Streuung. Etwa 5% der Teilnehmer waren ausserhalb des Toleranzbereiches. Wir gehen davon aus, dass es sich um ein Problem mit den Ringversuchsproben handelt und sind zur Zeit dabei, zusammen mit Roche Diagnostics nach der Ursache zu suchen.

Wir empfehlen nur den Teilnehmern welche INR-Werte kleiner 2.8 oder grösser 4.0 gemessen haben, die Methode zu überprüfen.

K3 / K18 - HbA1c

Aus den Ringversuchsproben hat das European Reference Laboratory for Glycohemoglobin einen DCCT konformen HbA1c Wert von 8.06 % für die Probe A, und von 5.42 % für die Probe B ermittelt.

Das Analysenzertifikat mit dem DCCT und dem IFCC-Wert finden Sie auf unserer Webseite.

S1 – Blut im Stuhl

Unsere simulierte Stuhlprobe enthielt kein Blut, alle Tests sollten «negativ» ergeben.

U2 - Urinteststreifen

Diese Probe enthielt Urin von gesunden Spendern der mit HCG versetzt wurde.

U3 - Urin Drogen

Einem Liter Urin wurden 3.5 µg LSD, 200 µg PCP, 2000 µg Paracetamol zugesetzt. Entsprechend sollten LSD, Phencyclidin und Paracetamol positiv, alle anderen Analysen negativ sein. Paracetamol war bei den Triage-Tox-Systemen negativ, da die Konzentration unterhalb der Nachweisgrenze lag.

B1 und B2 - Mikrobiologie

Wir haben Ihnen folgende Proben zugesandt:

- B1 Strep A** Ein simulierter Rachenabstrich mit folgenden Keimen:
Streptococcus pyogenes
Das richtige Resultat war «positiv»
- B2 Uricult** 100 ml Pufferlösung und ein Keimfreies Pellet.
Die angegebene «Uricult Gesamtkeimzahl» sollte $\leq 10^3$ betragen.

B10 – Gram - Färbung

Die Blutkulturprobe enthielt Gram positive Stäbchen (*Propionibacterium acnes*).

Der Versand des nächsten Ringversuches ist am

Dienstag 26. August 2014

Die weiteren Ringversuchstermine sind am

Dienstag 4. November 2014
Dienstag 3. März 2015
Dienstag 9. Juni 2015
Dienstag 1. September 2015

Ist Ihre Praxis in dieser Woche geschlossen? Dann schicken oder faxen Sie uns bitte baldmöglichst eine kurze Notiz. Wir senden Ihnen die Proben dann 2 Wochen später zu.

Freundliche Grüsse



Dr. R. Fried
Ringversuchsleiter